



VON DORF ZU DORF

Amtliche Mitteilung | April 2025 | Ausgabe 94



**Gratulationen
der Gemeinden**

ab Seite 7

**Neuigkeiten aus
unserer Pfarre**

ab Seite 10

**News aus Schulen
& Kindergärten**

ab Seite 14

Liebe Hippacherinnen und Hippacher!



Seit 3 Jahren bin ich euer Bürgermeister und somit in der Hälfte meiner ersten Amtsperiode. Jeden Tag erfüllt es mich mit Stolz, an der Zukunft unserer Gemeinde zu arbeiten und Verantwortung zu tragen für die Menschen, die mir Vertrauen schenken! Mein Antrieb ist der Erhalt unseres einzigartigen Lebensraums, für unsere Lebensqualität und als Fundament für unseren Tourismus. Ein weiterer zentraler Punkt ist die Stärkung der Landwirtschaft. Unsere Landwirte leisten einen unverzichtbaren Beitrag, indem sie nicht nur hochwertige Produkte liefern, sondern auch die Landschaft pflegen und erhalten, die unsere Gäste und Einheimischen anzieht. Trotz der großen wirtschaftlichen Herausforderungen, mit denen wir konfrontiert sind, können wir auf eine überaus erfolgreiche Wintersaison im Tourismus zurückblicken. Darüber hinaus möchte ich unseren Unternehmer:innen danken, die mit Leidenschaft und großem Einsatz einen wesentlichen Beitrag zum Wohlstand unserer Gesellschaft leisten. Ihr Engagement und Ihre Innovationskraft sind entscheidend für die wirtschaftliche Entwicklung unserer Gemeinde.

Seit 3. März 2025 haben wir eine neue Bundesregierung. Ihre politischen Entscheidungen setzen den Rahmen für wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen und haben natürlich Einfluss auf die Arbeit der Gemeindepolitik und -verwaltung.

Die Aufgaben der Gemeinden werden immer vielfältiger und umfangreicher. Von der Kinderbildung/betreuung über die Pflegeheime bis hin zum betreuten Wohnen, von der Schaffung von leistbarem Wohnraum bis zur Raumordnung, Verkehr/Mobilität, Sicherheit und Katastrophenschutz und nicht zuletzt die Gemeindefinanzen – wir stehen vor zahlreichen Herausforderungen, die es zu meistern gilt.

Trotz dieser vielfältigen Aufgaben und der Großinvestitionen der letzten Jahre in die Wasserversorgung, den Breitbandausbau und den Straßenbau steht unser Gemeindehaushalt auf soliden Beinen. Ich freue mich, dass der Gemeinderat dem Rechnungsabschluss für das Jahr 2024 einstimmig zugestimmt hat. Vielen Dank für euer Vertrauen!

Ein großer Dank gilt auch den zuständigen Abteilungen im Land Tirol für die konstruktive Zusammenarbeit und die Gewährung der Bedarfszuweisungen zu unseren Projekten.

Auch der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2025 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

In unserer Pfarrkirche werden die Läutemotoren der Glocken erneuert. Der Gemeinderat hat auf Ansuchen der Pfarre einer Kostenbeteiligung zugestimmt. An dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott unserem Pfarrer Piotr für sein so wertvolles Wirken im gesamten Seelsorgeraum. Ich bin stolz und dankbar dass du bei uns bist.

Auch unsere Vereine waren in den vergangenen Monaten wieder sehr aktiv und erfolgreich. Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele Mitglieder bei den Jahreshauptversammlungen zusammenkommen und sich engagieren. Die große Begeisterung bei den sportlichen Veranstaltungen zeigt, wie lebendig unser Dorf ist und wie wichtig der Zusammenhalt in der Gemeinschaft ist. Besonders hervorheben möchte ich die unermüdete Bereitschaft der Mitglieder unserer Blaulichtorganisationen. Sie stehen zu jeder Tages- und Nachtzeit bereit, um für unsere Sicherheit zu sorgen. Ihr Einsatz verdient unseren tiefsten Respekt. Dafür möchte ich allen ein aufrichtiges Vergelt's Gott aussprechen.

Ein ganz besonderer Auftrag als Bürgermeister ist der Austausch mit unseren jüngsten Gemeindebürgern. Es erfüllt mich mit Freude und Begeisterung, das große Interesse unserer Kinder und Jugendlichen zu erleben. Ihre Neugier und Fragen zeigen, wie wichtig es ist, sie in die Gemeinschaft

einubeziehen und ihnen die Aufgaben der Gemeinde näherzubringen. Durch meine Besuche in den verschiedenen Einrichtungen versuche ich, den Kindern und Jugendlichen zu erklären, wie unsere Gemeinde funktioniert und welche Aufgaben wir übernehmen. Es ist mir ein Anliegen, ihnen zu zeigen, dass ihre Meinungen und Ideen wertvoll sind und dass sie aktiv an der Gestaltung ihrer Umgebung mitwirken können. Ich bin überzeugt, dass der Dialog mit der jungen Generation entscheidend ist, um eine lebendige und zukunftsorientierte Gemeinde zu schaffen.

Für die konstruktive Arbeit in der Gemeinde gilt mein besonderer Dank meinem Gemeinderat, allen Gemeindebediensteten von der Verwaltung, dem Bauhof, über den Kindergarten bis zu unseren Reinigungskräften. Ich weiß euren Einsatz sehr zu schätzen!

Ich freue mich auf die anstehenden Aufgaben in unserer Gemeinde und auf die Weiterentwicklung, die vor uns liegt. Gemeinsam werden wir die Herausforderungen meistern und die Chancen nutzen, die sich uns bieten. Nachhaltigkeit ist kein Trend, sondern eine Verantwortung – für uns und die nächsten Generationen.

Euer Bürgermeister
Alexander Tipotsch

Liebe Schwendauerinnen und Schwendauer!



„Der Frühling ist die Zeit der Pläne, der Vorsätze.“ (Tolstoi) und mit frischer Energie starten auch wir in diese neue Jahreszeit. Mitte März markiert die Halbzeit unserer aktuellen Gemeinderatsperiode – ein guter Zeitpunkt, um laufende Projekte weiter voranzutreiben und neue Vorhaben umzusetzen.

Ein wichtiges Bauprojekt betrifft das ehemalige Lehrerwohnhaus aus dem Jahr 1958, das aufgrund eines undichten Dachs saniert wird. Im Zuge der Renovierung wird das Gebäude aufgestockt und um zwei Mietwohnungen erweitert. Geplant ist zudem eine thermische Sanierung des Dachgeschosses sowie der Einbau eines Personenlifts. Um den Schulbetrieb nicht zu beeinträchtigen, erfolgen die Bauarbeiten während der Sommerferien. Unsere Volksschule wird technisch auf den neuesten Stand gebracht: Die EDV-Klasse erhält eine umfassende Erneuerung, und als e5-Gemeinde setzen wir konsequent auf Nachhaltigkeit, deshalb wird die bestehende Beleuchtung auf energiesparende LED-Technik umgestellt.

Auch für die Feuerwehr sind Investitio-

nen erforderlich indem zusätzliche Dienstkleidung, eine Atemschutzwaschmaschine, Pager und ein Notstromaggregat als Black-out-Vorsorge angeschafft werden. Der Feuchtigkeitsschaden im Kellergeschoß des Feuerwehrhauses Schwendau wurde umgehend saniert und durch das Räumen eines alten Archivs konnte zusätzlich Platz geschaffen werden. Gleichzeitig ist uns bewusst, dass unsere Feuerwehr auf lange Sicht einen neuen Standort benötigt. Wir arbeiten intensiv an einer Lösung und rufen daher interessierte Grundeigentümer:innen dazu auf, sich bei uns zu melden, falls sie an einem Verkauf oder Tausch eines Grundstücks interessiert sind.

Im Bereich Kunst und Kultur ist auch einiges geboten. Der Themenweg am Burgschrofen ist endlich errichtet und wird feierlich am 16. Mai 2025 eröffnet. Zudem findet zum dritten Mal das Kunst-Symposium „kunstfluss“ statt. Vom 15.-20. September 2025 treffen sich Künstlerinnen und Künstler aus dem europäischen Raum, um die Skulpturenlandschaft entlang der Zillerpromenade zu erweitern und zu erneuern.

Im Straßenbereich gibt es immer etwas zu tun. Neben den üblichen kleinen Sanierungen werden im Bereich des Wohngebietes Neuburgstall die Straße mit der Asphaltdecke abgeschlossen,

die Zufahrtstraße Enntal/Burgstall und der Mauerhausweg mit einer neuen Asphaltdecke überdeckt. Die Gemeindegutsagrargemeinschaft Burgstall investiert rund 150.000 Euro in die Errichtung von Forst- und Bringungswegen in den Bereichen Kohlstatt, Einödweg (Finkenberg) sowie Neederseitenweg in Astegg. Das ist eine wichtige Maßnahme für die nachhaltige Bewirtschaftung unserer Wälder.

Die Verbauung des Mühlbachbachls mit einem Auffangbecken sowie der Bau von Steinschlagschutzdämmen für Neu-Burgstall werden in diesem Jahr fertiggestellt und somit sind weitere Sicherungsmaßnahmen für das Siedlungsgebiet Schwendau getätigt.

Mit dem Beschluss des Bebauungs- und Flächenwidmungsplanes für das Baugebiet „Am Weinberg“ konnten die ersten fünf Grundstücke vergeben werden. Sollte zwischenzeitlich Interesse am Erwerb eines solchen Grundstückes be-

stehen, bitte um Kontaktaufnahme mit der Gemeinde.

Während die ersten Frühlingsblumen in unseren Gärten bereits blühen, locken gleichzeitig noch bestens präparierte Pisten. Der vergangene Winter hat uns wieder einmal gezeigt, wie essenziell die Beschneuerung unserer Skipisten ist. Ein herzlicher Dank gilt den Bergbahnen der Region für ihre hohen Investitionen sowie allen Pistenraupenfahrern, die mit großem Einsatz für hervorragende Pistenverhältnisse gesorgt haben.

Wir arbeiten weiterhin mit vollem Engagement daran, unsere Gemeinde bestmöglich zu gestalten und freuen uns auf die kommenden Projekte.

In diesem Sinne wünsche ich euch einen schönen Frühlingsbeginn, eine gute restliche Fastenzeit und frohe Ostern!

Euer Bürgermeister
Franz Hauser



Zahlen der Gemeinde Schwendau 2025

Voranschlag 2025: Der Haushaltsplan 2025 wurde in der 27. Sitzung des Gemeinderates am 17.12.2024 einstimmig beschlossen. Der Unterschied vom Budget 2025 in der Höhe von 7.345.600 € auf die 8.552.600 € aus dem Jahr 2024 kommt aufgrund weniger größeren Investitionen, sowie diverser Sparmaßnahmen zustande. Im Jahr 2025 sind an größeren Investitionen nur die Sanierung vom Dachgeschoss Lehrerwohnhaus mit Neubau von zwei Mietwohnungen (ca. 550.000 €), sowie die Interessensbeiträge der Verbauung des Mühlbachbachs (ca. 56.000 €) geplant.

Kennzahlen: Die Pro-Kopf-Verschuldung beläuft sich für das Jahr 2024 bei 1.783 Einwohner auf

4.141,35 €, das Ergebnis vom Vorjahr beläuft sich bei 1.767 Einwohner hingegen auf 4.515,33 €. Die Senkung der Verschuldung ist hauptsächlich auf die Sondertilgungen des Darlehens für die Kinderbetreuungseinrichtung in der Augasse zurückzuführen. Weiters wurden vier Darlehen vollständig getilgt. Hierbei wurden mit Stand 31.12.2024 605.939,82 € an Schulden aufgenommen.

Nach Berücksichtigung der Zinsen und Schuldentrückzahlungen beträgt der Gesamtschuldenstand per 31.12.2024 auf 7.384.032,02 €, jener zum 31.12.2023 betrug 7.978.592,26 €. Die Pro-Kopf-Steuerkraft beträgt pro Einwohner im

Jahr 2024 2.001,29 €, im Vergleich dazu liegt die Steuerkraft im Vorjahr bei 1.620,76 € pro Kopf. Für die Berechnung werden hierbei die Summe aller Steuer- und Abgabeneinnahmen für das jeweilige Kalenderjahr herangezogen. Für das Jahr 2024 belaufen sich diese bei der Gemeinde Schwendau auf 3.568.299,69 €. Der Großteil dieser Einnahmen stellen hierbei die Ertragsanteile in der Höhe von 2.218.306,02 € dar. Die zweitgrößte Einnahme ist die Kommunalsteuer mit 443.859,77 €. Die restlichen Einnahmen setzen sich aus Restmüll-, Wasser-, Kanalgebühren, Grundsteuer A und B und einigen weiteren Abgaben zusammen.

Gemeindevermögen: Das Gesamtvermögen der Gemeinde hat sich im Jahr 2024 im Vergleich zum Vorjahr laut untenstehender Schlussbilanz um 338.089,65 € von 22.809.653,11 € auf 23.147.742,76 € erhöht. Zurückzuführen ist dies darauf, dass die Gemeinde mehr Investitionen getätigt hat und das Gemeindevermögen somit an Wert gewonnen hat.

| | | | |
|------------------------|------------------------|------------------------------------|------------------------|
| Langfristiges Vermögen | 22.869.055,96 € | Nettovermögen | 13.269.247,65 € |
| Kurzfristiges Vermögen | 278.686,80 € | Sonderposten Investitionszuschüsse | 3.011.174,64 € |
| | | Langfristige Fremdmittel | 6.520.124,22 € |
| | | Kurzfristige Fremdmittel | 347.196,25 € |
| Summe Aktiva | 23.147.742,76 € | Summe Passiva | 23.147.742,76 € |
| Vergleich 2023 | 22.809.653,11 € | | 22.809.653,11 € |

Im stillen Gedenken an unsere Verstorbenen



Martin Rauch
"Weba Machtl"



Anna Hollaus
"Leuhaus Anna"



Ingrid Wechselberger
"Thaler Ingrid"



Katharina Sporer
"Schonder Kathal"



Eheschließungen



Geisler Lisa Marie & Daniel
Schwendau-Leiten



Hauser Carmen & Michael
Johann-Sponring-Strasse



Stöffler Christiane & Lukas
Kohlstatt

Impressum

Redaktion, Verleger und Herausgeber: Gemeinde Hippach und Gemeinde Schwendau; erscheint 4x jährlich

Mit Namen signierte Beiträge drücken nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers aus. Nachdruck ausschließlich mit Genehmigung der Redaktion.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 10. Juni 2025!

Die Unterlagen bitte im Gemeindeamt Hippach oder Schwendau abgeben bzw. per Mail an verwaltung@hippach-schwendau.at

Hersteller: Claudia Anfang, 6283 Schwendau, Tel. 0664/513 54 14, info@anfang-claudia.at

Fotos: Gemeindearchiv, Energie Tirol, Lydia Sürth, Titelseite: Claudia Anfang

Gesundheits- und Pflegeberatung Schwendau-Hippach

Den Gemeinden Schwendau und Hippach liegt das Wohlbefinden ihrer Bürgerinnen und Bürger sehr am Herzen, deshalb wurde eine Beratung in den Gemeinden organisiert.

Frau Birgit Platzgummer, Pflege-Hilfe-Organisation, informiert kostenlos über alle möglichen finanziellen Unterstützungen, Förderungen von Anträgen und sämtlichen Hilfestellungen, für alle Altersgruppen mit oder ohne Beeinträchtigungen.

Mittwoch 09. April
von 14:00 bis 16:00 Uhr
Haus der Gemeinden - Sitzungssaal

Pflege-Hilfe-Organisation
Platzgummer Birgit
Tel. 0664 4279842
info@pflege-hilfe-organisation.at



Herzliche Gratulation!
Unsere Anna-Lena absolvierte Ihre Diplomprüfung für Elementarpädagogik mit ausgezeichnetem Erfolg.

Zusätzliche Urnennischen am Friedhof

Die Baumeisterarbeiten für die neue Urnenwand sind abgeschlossen. Vielen Dank Baumeister Fa. Rieder, Spengler und Abdichtung Fa. Holzer und Erdarbeiten Fa. Josef Dengg.



Säuberung Geschiebesperre Spielleitenbach



Lückenschluss WVA Laimach

Die Bauarbeiten für die Wasserleitung Laimach haben am 10.03.2025 begonnen. Die Firma Strabag führt die Adaptierung der Trink- und Löschwasserversorgung mit Wasserhausanschlüssen und Hydranten durch.



Die Hippacher Bauhofmitarbeiter mussten schon zum wiederholten Male unrechtmäßig entsorgten Sperrmüll beseitigen. Wir appellieren an die Gemeindebürger ihren Müll am Recyclinghof zu entsorgen!

**10jähriges
Dienstjubiläum**

feierte Daniela Reichegger im Februar. Daniela war bis zum Dezember 2023 im Reinigungsteam der Mittelschule und fegt nun seit Jänner 2024 durch die Arche Kunterbunt. Danke für deinen Einsatz, auf die nächsten 10 Jahre!



Eröffnung Themenweg am Burgschrofen

So viel Geschichte, Mythen und Sagen, die um ihre Aufmerksamkeit wetteifern. Seit Februar 2025 finden sie ihren Platz – auf sechs Stationen entlang des neuen Rundwegs am Burgschrofen. Sie informieren kurzweilig, interaktiv und doch im behutsamen Gesamtkonzept. Interessierte erfahren nun so einiges über die geologischen Gegebenheiten des ca. 150 Millionen alten Burgschrofen, lauschen den Sagen und spähen durch ein Fernrohr zu den Teufelslöchern.

Ausgegrabene Fundstücke aus dem 16. und 17. Jahrhundert werden ebenso gezeigt, wie alte Karten und Zeichnungen, die über die vermeintliche Burg

Auskunft geben. Bei einer eigenen Station wird auf die hohe Dichte an Heilpflanzen eingegangen, die am Burgschrofen zu finden sind. Die sechste Station widmet sich der Kapelle „Zum Gekreuzigten Heiland“, die markant am höchsten Punkt des Burgschrofens steht.

Den neu gestalteten Rundweg inklusive Verbesserungen des Aufstiegsweges haben die Bauhofmitarbeiter des Tourismusverbandes Mayrhofen/Hippach und der Gemeinde Schwendau bereits im Herbst 2024 realisiert. Nachdem sie im Februar 2025 zahlreiche Holzschlägerungen am Burgschrofen durchgeführt haben, stellten sie final die Stationen noch auf.



SEI DABEI!

Der neue Rundweg wird am Freitag, den 16. Mai um 14 Uhr, feierlich eröffnet.

Alle Interessierte sind zum Mitfeiern herzlich eingeladen. Gemeinsam erweisen wir dem sagenumwobenen Burgschrofen unsere Ehre.

Mader Alfred 80. Geburtstag

Langjähriger Lehrer und Direktor der VS Hippach-Swendau sowie Leiter des Hippacher Trio

Der langjährige Lehrer und Direktor der Volksschule Hippach-Swendau Mader Alfred feierte vor kurzem seinen 80. Geburtstag im Wohn- und Pflegezentrum St. Notburga in Eben am Achensee.

Alfred Mader leitete Jahrzehnte mit Hingabe und Engagement viele Generationen von Kindern.

Alfred gründete und leitete ab 1966 mit seinem Musikkameraden Richard Neuner und Sepp Wildauer das Hippacher Trio. Es folgten damals Auftritte in Rund-

funk und Fernsehen sowie mehrere Schallplattenspielungen. Tourneen durch Kanada, Rio de Janeiro/Brasilien sowie durch die Sowjetunion folgten.

Bürgermeister Franz Hauser überbrachte mit Musikfreunden von Alfred die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde Schwendau. Unterstützt von Mader's Sohn Andi spielten Franz Schöser und Michael Mayr von den Tiroler Herzensbrechern sowie Hubert Klausner dem Musikpio-

nier ein Ständchen. Lieber Alfred, dein Leben ist wie eine Symphonie, die immer wieder neue Töne und Akkorde bietet. Möge

die Musik immer ein treuer Begleiter an deiner Seite bleiben und dir in jedem Moment des Lebens Freude bringen.



Die Gemeinde Schwendau gratuliert



zur 90er Josef Sporer Kleinschwendberg am 13. Dezember 2024
zur 90er Kröll Johann Burgstall am 20. Jänner
zur 90er Waltraud Geisler Stockach am 17. Februar
zum 85er Rudolf Rauch Schwendau Dorf am 9. Jänner
zur 85er Johann Sporer Schormis am 9. März
zur 80er Gottfried Wechselberger Lindenstraße am 30. Dezember 2024



zur 80er Frieda Sporer Schwendau Dorf am 7. Februar
zur 75er Theresia Salmutter Burgstall am 29. Dezember 2024
zum 75er Josef Wechselberger Stockach am 5. Jänner
zur 75er Anna Hanser Kleinschwendberg am 6. Jänner
zur 75er Johann Fankhauser Johann-Sponring-Str. am 18. Februar
zur 75er Judith Gratl Johann-Sponring-Str. am 24. Februar



zur 75er Monika Daum Lindenstraße am 11. März
zur 75er Franz Tipotsch Schwendau Dorf am 14. März
zur 75er Josef Wanker Neu-Burgstall am 16. März
zur Diamantenen Hochzeit Helene & Rudolf Rauch Schwendau Dorf am 25. Jänner



zur Goldenen Hochzeit Monika & Hansjörg Schneeberger Burgstall am 07. Februar
zur Goldenen Hochzeit Maria & Otto Sporer Lindenstraße am 7. Februar
zur Silberhochzeit Monika Maria & Andreas Sporer Kleinschwendberg am 05. Februar
zur Silberhochzeit Annemarie & Gerhard Remmele Sidanweg am 19. Februar



Wir suchen eine*n

KIOSKBETREIBER*IN

für den Spielplatz Auenland-Sidan
auf selbstständiger Basis

- großen Besucherstrom
- selbstständiges Arbeiten
- mietfreie Blockhütte
- ev. Übernahme der Innenausstattung vom vorherigen Pächter und bei Bedarf auch sein Know-how

RAHMENBEDINGUNGEN

Ausschank von Kaffee, alkoholfreien Getränken, Eis, Snacks,... - keine Verwendung von Glas u. Glasflaschen, idealerweise Mehrwegbecher

Öffnungszeiten von 1. Mai bis Mitte/Ende Oktober (je nach Wetter), täglich von 10-18 Uhr

VORAUSSETZUNGEN FÜR DEN/DIE BETREIBER*IN

Übernahme der Betriebskosten der Blockhütte (Strom, Wasser, Versicherung...), tgl. Pflege des Spielplatzes (Müll einsammeln, Sauberkeit und Funktionalität der Spielgeräte, etc.), Rasenmähen und kleinen Reparaturen bei Bedarf

Wir haben dein Interesse geweckt und du kannst gut mit Kindern und deren Eltern umgehen? Dann schicke bitte deine Bewerbung bis spätestens 6. April an die Gemeinde Schwendau, Amtsleitung, verwaltung@hippach-schwendau.at oder gib sie persönlich in der Gemeinde Schwendau ab.
Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Kunst-Symposium 2025

Schwendau bereitet sich auf ein herausragendes Kunstereignis vor: Nach einer 14-jährigen Pause wird im Herbst 2025 das dritte Kunst-Symposium „kunstfluss“ stattfinden.

Vom 15. bis 20. September 2025 treffen sich Künstlerinnen und Künstler aus dem europäischen Raum, um die Skulpturenlandschaft entlang der Zillerpromenade zu erweitern und zu erneuern. Eine Jury, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde, des Tourismusverbandes sowie renommierten Kunstschaffenden, wird die teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler

aus dem gesamten Europäischen Raum auswählen. Den Vorsitz dieser Jury übernimmt der Künstler Gerhard Kainzner (Steuertenn) aus Uderns.

Interessierte Künstlerinnen und Künstler sind herzlich eingeladen, sich für eine Teilnahme zu bewerben. Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen sind auf der Website der Gemeinde unter www.schwendau.at verfügbar.

Die Gemeinde Schwendau freut sich auf ein inspirierendes drittes Kunst-Symposium „kunstfluss 2025“ und eine rege Teilnahme der Kunstschaffenden.



Die Gemeinde Hippach gratuliert



zum 99er
Rosa Hundsichler
Laimach
am 10. März



zum 96er
Josef Dengg
Schwendberg
am 8. Februar



zum 93er
Regina Bair
Schwendberg
am 25. Februar



zum 90er
Viktoria Troppmair
Laimach
am 23. Dezember 2024



zum 80er
Johann Lengauer
Waldris
am 27. Dezember 2024



zum 80er
Martha Sporer
Hochschwendberg
am 2. Februar



zum 80er
Hildegard Wechselberger
Laimach
am 14. Februar



zum 80er
Josef Heim
Laimach
am 23. Februar

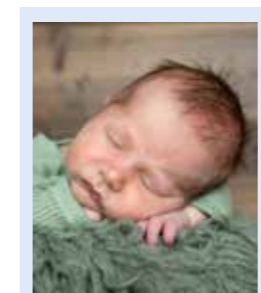
zum 96er
Regina Sporer
Altersheim Mayrhofen
am 20. Jänner

zum 90er
Maria Eberharter
Schwendberg
am 28. Jänner

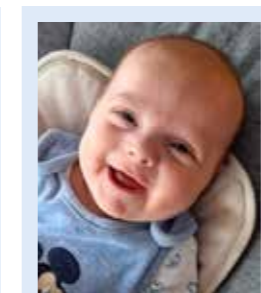
zum 80er
Notburga Rosa Utenthaler
Altersheim Mayrhofen
am 4. Februar



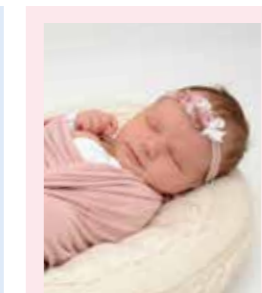
Melina Frieda Köberl
Kohlstatt, im November



Michael Sporer
Schwendberg, im Dezember



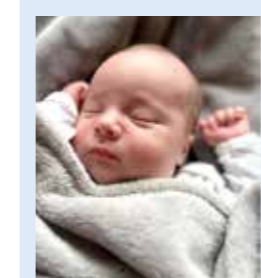
Tobias Hölzl
Laimach, im Dezember



Valentina Kröll
Mühlen, im Dezember



Elisa Pecar
Wiese, im Dezember



Jakob Anfang
Sidanweg, im Dezember



Daniel Geisler
Brandach, im Februar



Maya Wechselberger
Lindenstraße, im Februar



Alina Sophie Besenhofer
Sidanweg, im Februar

Foto: Lydia Sürth Photography



Bezirkshauptmann-Stv. Dr. Wolfgang Löderle konnte gemeinsam mit Bgm. Alexander Tipotsch die Jubiläumsgabe des Landes Tirol an die Ehejubilare 2024 überreichen: *links:* Dengg Gottfried und Frieda zur Diamantenen Hochzeit, *rechts:* Troppmair Josef und Margarethe zur Goldenen Hochzeit



Adventkranz- und Zeltenaktion

Wie in jedem Jahr fand auch heuer wieder am Donnerstag und Freitag vor dem ersten Advent die traditionelle Adventkranz- und Zeltenaktion der Pfarre Hippach statt. Das Zeltenbacken findet immer im Garberwirt in Hippach statt, welcher seine Küche kostenlos zur Verfügung stellt – herzliches Vergelt's Gott dafür. Das Mehl für die Zelten wird vom Lagerhaus Hippach gesponsert. In diesem Jahr wurden mehr als 150 Zelten gebacken. Notburga Rieder und ihre Helferinnen waren mit vollem Einsatz den gesamten Donnerstag dabei. Engagierte Frauen binden währenddessen im Widum Hippach Adventkränze, die im Vorhinein bestellt werden konnten. Die Tannen werden aus dem Wald der Agrargemeinschaft Schwendau durch Forstaufseher Hans Rahm gesponsert und von Gemeindemitarbeitern aus Hippach und Schwendau gebracht – vielen Dank dafür. In der Pfarre Hippach wird der Reinerlös der Adventkranz- und Zeltenaktion an in Not geratene Menschen in der Pfarrgemeinde gespendet.



Viel Spass und gute Laune

Am 18. Jänner fand zum 3. Mal der Ball unseres SeelSORGERAUMS statt. Wie in den Vorjahren ging es dabei um die gemeinsame Zeit, den Huagacht und das Kennenlernen zwischen unseren drei Pfarren. Durch die freundliche Bewirtung der Familie Hundsbichler im Zillertaler Weinstadt in Schwendau, den Stimmungsmacher DJ Hans und die gute Laune aller Besucherinnen und Besucher wurde der Ball was er werden sollte - einfach (und) nett. Schön war auch zu sehen, wie verschiedene Generationen miteinander feierten, tanzten und bei diversen Spielen mit- und gegeneinander antraten. Wir freuen uns auf Runde 4 im nächsten Jahr und sagen Vergelt's Gott an alle Beteiligten.



Gespräche zwischen Himmel und Erde

Eine höchst spannende Persönlichkeit durften wir bei der Lesung am 12. Februar erleben: Maria Radziwon hat uns im Haus der Gemeinden in Schwendau aus ihrem Alltag als Krankenhauseelsorgerin erzählt. Ihre Lebensgeschichte ist bunt. Zur Überraschung ihrer Mitschülerinnen und

Mitschüler studierte die gebürtige Innsbruckerin Theologie. Mit ihrem Mann und ihren vier Kindern betreibt sie heute - sozusagen als Quereinsteigerin - einen Bergbauernhof im Mölltal. Nach verschiedenen Stationen in Schulen und als Pastoralassistentin wurde sie Krankenhauseelsorgerin

in Lienz. In ihrem Buch „Gespräche zwischen Himmel und Erde“ erzählt sie von ihrem außergewöhnlichen Beruf. Dabei beschreibt sie die unterschiedlichsten Begegnungen. Hauptsächlich geht es ihr darum, dass die Patientinnen und Patienten sie als ein Gegenüber auf Augenhöhe wahrnehmen.

Eines ihrer Kinder beschrieb ihren Beruf einmal als „unbeschreiblich“. Wie trefflich. Auch der Abend wahr unbeschreiblich für uns, unbeschreiblich berührend. Danke!

Veranstaltet wurde die Lesung von der Bücherei Hippach gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk Zillertal.



Vorstellung der Erstkommunionkinder

Am Sonntag, den 23.02.2025 fand in Hippach der Vorstellungsgottesdienst der diesjährigen Erstkommunionkinder statt. In einem lebendigen Gottesdienst, der von den Kindern

mitgestaltet wurde, stand das Thema „Freundschaft mit Jesus“ im Mittelpunkt. Zu Beginn der Predigt hörten die Kinder ein sehr interessantes und aufschlussreiches Interview mit

Jesus. Danach wurden sie von Pfarrer Piotr nach vorne gebeten, um sich den Gottesdienstbesuchern vorzustellen. Neben ihrem Namen verrieten uns die Kinder, worauf sie

sich ganz besonders am Tag der Erstkommunion freuen. Wir danken allen, die diesen besonderen Gottesdienst ermöglicht haben, und freuen uns auf die Feier der Erstkommunion!





MITRADELN UND GEWINNEN
20.03. - 30.09.

Hier geht's zur NEUEN APP

Die Gemeinde Schwendau prämiiert die fleißigsten Top 3 Kilometersammler:innen (1 x für Kinder, 1 x für Erwachsene) mit einer kleinen Überraschung.

Ministrantenaufnahme

Es ist eine große Freude, wenn junge Menschen sich einsetzen und sich in der Gemeinde engagieren wollen. So wie unsere neuen Minis, die bereits seit Wochen fleißig ihren Dienst am Altar geleistet haben und aufgeregt ihrer Aufnahme entgegenblickten. Am Christkönigssonntag (24.11.2024) war es endlich soweit und sie wurden im Rahmen der Messe vorgestellt und feierlich in die Ministrantenschar aufgenommen.



Herzlich Willkommen - Lisa Daum, Joshua Rieser und Stefan Schöser

Roratefrühstück

Das Roratefrühstück fand am 14.12. in Hippach statt. Der PGR möchte sich herzlich bei den Firmlingen Frida, Valentina, Emma und Mia mit ihren Mamas und Gotis für das Ausrichten des Roratefrühstücks bedanken. Ihr seid wunderbare Gastgeberinnen. Die freiwilligen Spenden werden in den nächsten Tagen von den Firmlingen einer Familie übergeben. Danke euch allen dafür! Ein großer Dank geht auch an Marina und Christian Kröll von der Erlebnissenerei Zillertal, welche jedes Jahr in großzügiger Weise das Frühstück mit ihren Milchprodukten unterstützen.



Segnung der Krippen

Ein Projekt, das uns in unserem Seelsorgeraum fast das ganze Jahr über begleitet hat, fand mit der Segnung der Krippen seinen würdigen Abschluss. Die ersten Pläne für den Krippenbaukurs begannen bereits Anfang des Jahres. Dann startete die Suche nach geeigneten Lehrern. Welch ein Glück, dass sich Ludwig Fleiss und Bernhard Sporer bei uns gemeldet haben. So konnte seit Anfang Oktober gebaut und gebastelt werden. Alt und Jung, Omas und Opas mit ihren Enkeln, Profis wie auch Anfänger - eine tolle Gemeinschaft entstand da vorübergehend. Die Resultate sind bemerkenswert. Die Krippen sind alle besonders und einzigartig. Ein herzliches Vergelt's Gott an Ludwig Fleiss und Bernhard Sporer für ihre professionelle Hilfe und ihren großen Einsatz.



Sternsingen

Auch in Hippach und Schwendau waren am 03. Jänner die Sternsinger unterwegs. 35 Kinder aufgeteilt auf 10 Gruppen waren mit ihren Begleiter:innen in Hippach, Laimach, Schwendau und am Schwendberg unterwegs. Wir möchten uns für die großzügigen Spenden von 9.539,60 € bei allen Hippacher:innen und Schwendauer:innen bedanken! Wenn sich jemand auch einmal einbringen oder die Aktion unterstützen möchte, seid ihr alle herzlich dazu eingeladen und könnt euch gerne im Pfarrbüro melden!



Am 21. Jänner fand im Gemeindezentrum Hippach-Swendau der erste Babytreff im Jahr 2025 statt. Der Treff bot eine tolle Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und sich über den Alltag mit Babys auszutauschen. Die Bürgermeister der Gemeinden überreichten den stolzen Eltern bei der Veranstaltung ein kleines Willkommensgeschenk.

Impressionen aus unseren Volksschulen



Pfarrer Piotr segnet die selbstgemachten Krippen.

▲ Auch die Volksschule Schwendberg war am Faschingsdienstag bei der Faschingsfeier dabei. Alle Kinder waren stolz auf ihre bunten Kostüme.



▲ Besuch der 3a und 3b Klassen bei Bürgermeister Alexander Tipotsch im Gemeindeamt. Anschließend gab es Informationen des Bürgermeisters an die Schüler und die Fragen der Schüler wurden natürlich beantwortet.



1a Kerzenziehen mit der Lebenshilfe



Schülermeisterschaften 2025



4a im Kindererlebnisraum Energie in Schwaz

Die 2a in ihren Faschingskostümen. ▶



Fasching der Erstkommunionkinder



▲ 2a übt das Singen mit Herrn Frey von den Wiltener Sängerknaben.



Eislaufen in Zell mit der 2b



Eislaufen mit der 3a



3b Malen wie Hundertwasser unterstützt vom Tiroler Kulturservice. ▲



3b Kerzenziehen mit den Expert:innen der Lebenshilfe

Wintersporttage der Mittelschule Hippach

In der Zeit vor Weihnachten stand für die zweiten Klassen der MS Hippach die Skiwoche am Horberg/Penken auf dem Programm. Es waren abwechslungsreiche Tage, in denen die Kinder mit den Lehrpersonen ihre Fahrtechnik festigen bzw. verbessern konnten.

Zu den Höhepunkten zählte sicher die Übernachtung auf der Gschöswandhütte. Hier möchten wir uns bei der Familie Mitterer mit ihrem Team für die herzliche Aufnahme und Bewirtung bedanken. Die SchülerInnen genossen das gesellige Beisammensein am Abend, viele nutzten außerdem die Gelegenheit, unter fachkundiger Anleitung von Hansjörg Rauch ihre Ski zu präparieren. Nicht nur ihm, sondern auch der Bergrettung Mayrhofen sagen wir danke. Die Bergretter informierten die Kinder über die Gefahren abseits der Piste, ließen sie mit Sonden und Schaufeln arbeiten und zeigten ihnen die richtige Anwendung der Wärmendecke. An einem Nachmittag wurde interessierten SchülernInnen



eine Betriebsbesichtigung der Horbergbahn angeboten. Die Kinder staunten nicht schlecht über den gigantischen Fuhrpark und durften sogar in den Pistenraupen Platz nehmen. Bei all jenen, die zum Gelingen dieser Skiwoche beigetragen haben,

möchten wir uns außerdem bedanken, seien es die Mayrhofener Bergbahnen, die Skischule Fankhauser, Paul und Gertrud von der Eisberghütte sowie die Gemeinden Schwendau/Hippach. Nach den Weihnachtsferien verbrachten dann die ersten

Klassen einen tollen Skitag mit Zwischenstopps in der Tappernalm, der Eisberghütte und der Pilzbar - ein besonderes Highlight war die Einladung im Hiata Madl. Ein großes Dankeschön an alle Betriebe für ihre Gastfreundschaft und Unterstützung!



Ernährung und Haushalt - Mittelschule Hippach



Das erste Semester im Fach Ernährung und Haushalt war für uns ein voller Erfolg. Neben theoretischem Wissen über gesunde Ernährung, Lebensmittelkunde und nachhaltiges Haushalten standen auch zahlreiche praktische Einheiten auf dem Stunden-

plan. Ein Höhepunkt unseres Unterrichts war das gemeinsame Kochen und Ausprobieren unterschiedlicher Rezepte. Wir bereiteten nicht nur abwechslungsreiche Mittagsmahlzeiten zu, sondern auch leckere Süßspeisen. Der richtige Umgang mit Lebensmit-

teln war ebenfalls ein Thema. Wir lernten, wie man Zutaten richtig lagert und zubereitet, um Lebensmittelverschwendungen zu vermeiden. Unsere Lehrerin Frau Gschösser hat sich sehr bemüht, um unsere Kochstunden noch spannender und aufregender zu ge-

stalten. Mit diesen wertvollen Erfahrungen und Kenntnissen gehen wir nun motiviert ins zweite Halbjahr, in dem weitere spannende Themen und besondere Rezepte auf uns warten.

Autorinnen: Ida Fuchs, Sophia Dengg und Lea Troppmair (3b)

Spannung und Teamgeist

Erstes Schülerliga-Hallenturnier der Mädchen im Zillertal ein voller Erfolg

Das erste Schülerliga-Hallenturnier der Mädchen im Zillertal wurde am 5. März in Zell am Ziller ausgetragen und kann rückblickend als ein voller Erfolg für die begeisterten Spielerinnen betrachtet werden.

Organisiert von der MS Zell am Ziller, war die Veranstaltung perfekt geplant und ein Highlight für alle Beteiligten. Die Schülerinnen zeigten nicht nur fußballerisches Talent, sondern auch viel Begeisterung für den Mädchenfußball. Besonders hervorzuheben ist die großartige Organisation durch die MS Zell am Zil-

ler, die das Turnier mit viel Engagement und einem reibungslosen Ablauf zu einem unvergesslichen Erlebnis machten. Die Schülerinnen konnten sich in spannenden Spielen messen, während die Pausen mit Technikwettbewerben abwechslungsreich gestaltet wurden.

Der Turniersieg ging an die MS Hippach, die sich in einem packenden Finale gegen die MS Tux mit viel Teamgeist und Leidenschaft knapp durchsetzen konnte. Die Veranstaltung war nicht nur ein sportlicher Erfolg, sondern auch ein klares Signal für das wachsende

Interesse am Mädchenfußball. Wir freuen uns schon auf die nächste Auflage dieses großartigen Turniers

im kommenden Jahr – eine Veranstaltung, die das Miteinander und die Freude am Sport fördert.



Kindergarten Burgstall



Wir entdecken den Burgschrofen!



Im Wald gibt's immer viel zu tun.

Kindergarten Schwendau



Skifahren macht Spaß!



Faschingszeit ist Lieblingszeit

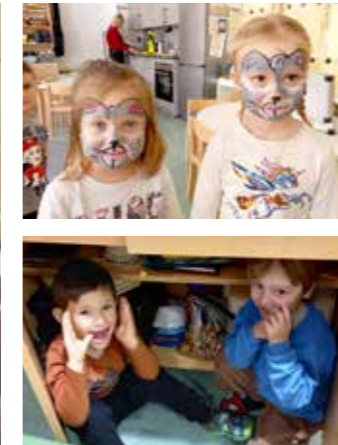
Kindergarten Arche Kunterbunt



Danke an M-Preis für die Gartenspielsachen.



Danke Albin, dass du uns den Bauhof gezeigt hast.



Faschingsdienstag

Kinderkrippe Spatzennest



Beim Schneemannbauen halfen alle Kinder mit.



Der Fasching wurde auch heuer wieder ausgiebig gefeiert!

Fasching im Kindergarten Hippach



Wir sagen Danke!

Herzlichen Dank an Armin Sporer, der uns am Faschingsdienstag mit frischen Krapfen überraschte.

Im Jänner ging es für die Hippach Kindergartler zum Skikurs auf den Horberg - vielen Dank an die Skischule Fankhauser für den reibungslosen Ablauf.



Jugendzentrum Kam'in - Umfrage "Was ins gfallt"

Das Jugendzentrum Kam'in ist für viele Jugendliche im hinteren Zillertal ein wichtiger Treffpunkt. Wir haben nachgefragt, warum Jugendliche gerne ins Kam'in kommen:

N. (13) aus Schwendau und F. (13) aus Hippach schätzen besonders die Gemeinschaft: „Dass ma gonz viele Freunde treffen ku, dass ma imma eb-bang hot mit dem ma reden ku. Eigentlich olls... Jo, es hot an schalldichten Raum, do kann ma laut Musik losn. Die Betreuer hobn immer mit ins Geduld, obwohl mia ins monch-mol auffiarn. De sen holt imma fia di do.“

Noah (11) aus Hippach findets lässig, dass es im Kam'in so viel zu tua gibt: „Miar spielen do oft Fongen oder Tischtennis, ma ku sich do mit Freunde treffen, zocken, eigentlich olls. Ma ku Musi losn - laut, sehr laut... Die Getränke hen billig, es Essen a!“

Raffael (12) aus Schwendau und Marko (11) aus Rams-

au finden es super, dass alles leistbar ist und es so viele verschiedene Sachen zu tun gibt: „Es gibt do a Tischtennisplatte und ma ku Tischfußball spielen, es isch volle guat, dass die Preise für Saftlang und Pizzen so günstig sen. Egal wo ma isch, ma hot olm an Spaß, egal ob im schalldichten Raum, obs im Gong isch, do ku ma an Fonger tua, oder bei der Tischtennisplatte, de zugleich a Billardtisch isch - ma hot immer an Spaß und es weacht nia longweilig.“

Maxi (15) und Marco (15), beide aus Schwendau, genießen vor allem die Möglichkeit, sich mit Freunden zu treffen: „De Möglichkeit zu nutzen, mit Freunde zu chillen, isch volle super. Es isch viel besser als wie dahume zu sein, weil ma trifft seine Freunde und hot viel Möglichkeiten, Sochen zu tua.“

Nina (12) und Laura (12) „Mir gfolgt der Tischtennistisch am Besten und dass ma den zum Billardtisch umbauen kann.

Dass jeder für jeden do isch und dass ma holt immer zu de Betreuer gia ku und de helfen da imma weiter. Und sischt wenn herrausn holt oanfoch zu viel los isch, donn kann ma im schalldichten Raum gian und sich do verkriechen. Am liebsten chillen miar im Kam'in.“

Phum (14) aus Ramsau schätzt das Kam'in als Rückzugsort: „Jugendliche kennen do weg

fo Eltern und weg fo schulischen Problemen. Monchmol lernen miar do, ober meistens chillen miar mit Freunde.“

Die Begeisterung der Jugendlichen spricht für sich: Das Kam'in ist nicht nur ein Ort zum Spielen, Musikhören oder Chillen - es ist ein zweites Zuhause. Wer das Jugendzentrum noch nicht kennt, sollte unbedingt einmal vorbeischaun!

JUGENDZENTRUM KAM'IN

OPEN

MITTWOCH
15:00 - 20:00 UHR

DONNERSTAG
15:00 - 21:00 UHR

FREITAG
15:00 - 21:00 UHR

+43 680 3264458

KAM'IN

Seniorenclub Schwendau

Bevor wir das neue Jahr beginnen, noch ein kurzer Rückblick auf 2024.

Am 8. Dezember wurden wir von der Landjugend Schwendau zu einem gemütlichen Advent-Nachmittag eingeladen, der uns auf die bevorstehenden Feiertage einstimmte. Kurz vor Weihnachten fand im Gasthof Alpina ein beschauliches Weihnachtskränzchen statt, bei dem gute Unterhaltung auf dem Programm stand. Das Jahr 2025 begann mit unserer jährlichen Mitgliederversammlung, bei der

wir rund 100 Mitglieder begrüßen durften. In diesem Rahmen konnten wir auch einige neue Mitglieder in unseren Verein aufnehmen. Der offizielle Teil der Veranstaltung beinhaltete einen Rückblick auf die vielfältigen Aktivitäten des vergangenen Jahres sowie den Bericht des Kassiers und die Ansprache unseres Bgm. Franz Hauser. Frau Birgit Platzgummer stellte uns das Projekt „Zeit schenken“ vor. Mit diesem Projekt möchte sie älteren Menschen, die Hilfe benötigen, eine Ansprechstelle bie-

ten. Nach dem offiziellen Teil folgten angeregte Gespräche bei Kaffee und Kuchen.

Eine Nachtwanderung am Waldweg nach Mayrhofen mit Ziel Gasthof Burgschrofen führten wir im Jänner durch. Nach einer kleinen Konsumation ging es gemütlich am Ziller retour. Im Februar machten wir eine Ausfahrt mit dem Schibus zum Gasthof Mösl am Schwendberg, von wo aus wir eine einstündige Wanderung bei wunderschönen Winterwettern zur Brindling-Alm unternahmen.

Unsere traditionelle Faschingsparty fand am 3. März im Gasthof Alpina statt. Es kamen viele Masken und unsere Musikanten Franz und Thomas sorgten für ausgelassene Stimmung, die zum Tanzen einlud.

Ein weiteres Highlight in diesem Jahr wird unsere Frühjahrsreise vom 2. bis 5. Juni 2025 in die Wachau sein. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die unsere Aktivitäten mit ihrem Engagement und ihrer Unterstützung bereichern.



Die neuen Mitglieder hinterlassen ihre Handabdrücke



Faschingsparty im Gasthof Alpina



Aktivitäten der Hippacher Senioren

Jahreshauptversammlung

Einen ebenso interessanten wie auch umfangreichen Tätigkeitsbericht erbrachte die Jahreshauptversammlung am 26.01.2025 im Gasthof Garberwirt. Obfrau Notburga Rieder konnte die anwesenden Ehrengäste mit Bezirksobmann Erwin Ortner mit Gattin, Bürgermeister Alexander Tiptotsch, Obfrau-Stv. Landesverband Anneliese Junker, Obmann Raiba Hippach-Hart Sporer Michael und Pfarrgemeinderatsobfrau Bärbl Sandhofer sowie das älteste Mitglied Rosa Hundsbichler mit 99 Jahren herzlich begrüßen.

Nach dem Totengedenken berichtete die Obfrau von zahlreichen Aktivitäten aus dem abgelaufenen Jahr und gab eine kurze Vorschau auf die geplanten Aktionen für 2025 wie Frühjahrsfahrt ins Burgenland, die geplante Faschingsparty am 20.02. im Kirchbichlhof, Halbtagesausflug im März, Seniorenwatten vom 10. - 13. April im Gasthof Berghof, Fahrt ins Blaue und Grillnachmittag im Juni, Musical Kufstein am 1. August, Bezirkswandertag am 3.9., Herbstreise nach Auer Südtirol vom 16. - 19.09. sowie nicht zuletzt wieder auf ein Herbstfest sowie Foto- bzw. Filmmachmittag. Die Singgemeinschaft ist ebenso weiter aktiv wie die jeden 1. Mittwoch im Monat stattfindende Wanderung.

Georg Paasch berichtete trotz der vielen Aktivitäten über einen erfreulichen Kassabericht.

Durch die Landesobfrau-Stv., Bezirksobmann und Bürgermeister wurden Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft vorgenommen:

- **20 Jahre:** Holzer Peter, Haun Viktoria, Lukasser Josef, Dengg Josef, Fleidl Ludwig
- **25 Jahre:** Mayrhofer Walter, Eder Erich, Gruber Josef, Hundsbichler Rosa
- **30 Jahre:** Dremel Theresia
- **35 Jahre:** Dengg Josef
- Zudem wurde den Mitgliedern Adamer Marianne und Dengg Martha zum 85er gratuliert.
- Das **älteste Mitglied** Rosa Hundsbichler mit 99 Jahren war ebenso anwesend wie Josef Dengg als das **langjährigste Mitglied** mit 96 Jahren.

Faschingskränzchen

Erstmals wurde heuer ein Faschingskränzchen am 20. Februar im „Kirchbichlhof“ organisiert, welches sehr gut angenommen wurde und mehr als 40 Mitglieder der Aufforderung zu einem geselligen Nachmittag, größtenteils maskiert, gefolgt sind. Das großzügige Buffet und der Ausklang in der Kuppelbar bei Musik und Tanz trugen zu einer äußerst gelungenen Veranstaltung bei, zu der sich auch Bezirksobmann Erwin Ortner mit Gattin gesellte.



Ehrung für Josef Dengg



Ehrung für Rosa Hundsbichler



Faschingskränzchen - Lustig wars!

Wurst- & Hendl- & Schnitzelwatten



Do. 10. April bis So. 13. April
im Gasthof „Berghof“ Schwendberg

Einsatz pro Spiel + Spieler € 4,00
Auf den eifrigen Besuch aller Kartenspielfreunde aus Nah und Fern freut sich die Ortsgruppe Hippach des Tiroler Seniorenbundes

Volksspielgruppe Hippach

Generalversammlung der Volksspielgruppe Hippach mit Ehrung und Neuwahlen des Vorstandes

Am Freitag, den 28.02.2025 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Gasthof Zillertaler Weinstadl statt. Der Vorstand hatte die Ehre Bezirksobmann Ludwig Glaser sowie den Bürgermeister der Gemeinde Hippach, Alexander Tipotsch, zu begrüßen.

Nach einem kurzen Bericht durch die Kassierin Brigitte Sandhofer fanden die Neuwahlen des Vorstandes statt. Durch die Wahlen führte BGM Alexander Tipotsch, vielen Dank dafür. Durch Handzeichen wurde die Obfrau Martina Klausner sowie der Vorstand einstimmig neu gewählt. Wir wünschen Martina als Obfrau und Spielleiterin eine gute Amtsperiode und ein gutes Gelingen

dem neuen Vorstand. Wir freuen uns schon jetzt auf die bevorstehende Theatersaison 2025.

Weiters konnten wir wieder ein Mitglied des Vereins ehren: Michaela Sporer für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit. Bezirksobmann Ludwig Glaser überreichte die Urkunde vom Landestheaterverband sowie das silberne Ehrenabzeichen.



Zwei Jahre voller Leidenschaft für Pferde und Reitsport

Seit zwei Jahren begeistert der LRV-Zillertal Pferdefreunde mit einem abwechslungsreichen Programm. Reiten, Vereinsleben und jede Menge Spaß stehen bei uns im Mittelpunkt! Neben

Reiterspielen, Kutschenfahrten und spannenden Ausflügen wie nach Ebbs, sorgen auch Pferdekunde, Erste-Hilfe-Kurse und sogar Yoga für eine vielseitige Freizeitgestaltung. Unsere enga-

gierten Reitlehrerinnen Kathi und Nina unterrichten die Kinder in Dressur und Springen, während unsere Tierärztin Nina wertvolle Theorieeinheiten vermittelt. Referent Klaus sorgt zudem dafür, dass Erste-Hilfe-Wissen rund um Pferd und Reiter nicht zu kurz kommt. Durch dieses umfassende Training konnten wir bereits viele Mitglieder erfolgreich zu Prüfungen wie dem kleinen und großen Hufeisen sowie dem Reiterpass begleiten.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Gemeinden Schwendau und Hippach für ihre finanzielle Unterstützung sowie allen Eltern und Sponsoren für ihren unermüdlischen Einsatz. Dank dieser Unterstützung können wir unser Angebot weiterhin vielfältig und spannend gestalten!

Mehr Infos gibt es direkt beim LRV-Zillertal.



Feuerwehr Laimach

Am 9. November luden wir die fleißigen Helfer vom Fest zu einem gemütlichen Kameradschaftsabend ins Gasthaus Garberwirt in Hippach ein. Wir bedanken uns nochmal für die Hilfe beim letzten Fest und würden uns heuer am 23. August wieder um viele Hilfskräfte freuen.

Nach 12 Jahren Pause gönnten wir uns wieder mal einen Ausflug. Los fuhren wir am Samstag den 23. November. Erster Halt war am Chiemsee, wo wir ein „gscheits“ Weißwurstfrühstück hatten. Danach gings weiter nach Salzburg zur Stiegl Brauwelt. Nach einer umfangreichen Führung haben wir die Speisekarte mit den Salzburger Schmankerln durchgekostet. Am Abend haben wir noch den Christkindmarkt in der Altstadt besichtigt. Nach einer kurzen Nacht im Hotel mit leckerem Frühstück gings am Sonntag, den 24. November schon wieder nach

Hause. Ausklingen lassen haben wir den gelungenen Ausflug noch mit einem köstlichen Mittagessen im Gasthaus Christlwirt in Hippach. Für die Busfahrt und die Organisation bedanken wir uns nochmal bei der Firma Taxi Mair.

Wie jedes Jahr fuhr auch letztes Jahr am 24. Dezember die Jungfeuerwehr von Haus zu Haus um das Friedenslicht zu verteilen. Für die gute Bewirtung zu Mittag möchten wir uns nochmal herzlich bei Anja und Martin vom Gasthof Berghof bedanken.

Am Samstag, den 18. Januar fand unser alljährlicher Schitag am Horberg statt. Dabei nahmen rund 28 Mitglieder teil. Besonders bedanken möchten wir uns bei den Mayrhofner Bergbahnen für die Karten.

Am Freitag, den 7. Februar fand wieder mal eine Erste Hilfe Schulung für

die Feuerwehrkameraden der FF Laimach statt. Alois Stöckl (Bergrettung Mhf) brachte uns den Richtigen Umgang mit der Erste-Hilfe-Ausrüstung in unseren Feuerwehrfahrzeugen näher. Im Vorfeld überprüfte er unsere Ausrüstung und tauschte abgelaufene und alte Verbandmittel. Die Feuerwehr Laimach bedankt sich für den interessanten und lehrreichen Abend.

TAG DER OFFENEN TÜR Feuerlöscher Überprüfung

Am Samstag, den 5. April veranstalten wir eine Feuerlöscher Überprüfung mit Tag der offenen Tür. Dazu laden wir herzlichst ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Chorgemeinschaft Hippach

Ein Rückblick auf unsere vergangenen Auftritte: Im Juli 2024 durften wir eine Hl. Messe am Georgenberg mitgestalten. Viele Zillertaler waren wieder mit dabei und haben gemeinsam mit uns die Messe gefeiert. Auch bei der Prozession in Hippach konnten wir erneut einige Lieder zum Besten geben.

Cäcilia ist ein fester Bestandteil in unserem Jahresprogramm. In diesem Jahr feierten wir ihn im kleinen Kreis im alten Schulhaus, wo ein nettes Beisammensein stattfand. Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns so gut gepflegt haben! Im Dezember nahmen wir wie immer an einer der Rorate-Messen teil und ließen uns anschließend zu einem gemeinsamen Frühstück nie-

der. Besonderer Dank gilt hier Christine und ihrem Martin sowie ihren Schwiegereltern, die uns immer herzlich bei sich zu Hause empfangen! Unser absoluter Höhepunkt im Dezember war die Gestaltung der Hl. Messe am 25. Dezember, bei der wir mit einem kleinen Orchester in Februar begleiteten wir die Hl. Messe zum Jewiser. Außerdem waren wieder einige von uns beim traditionellen „Klöpfelsingen“ unterwegs, was von den Zuhörenden mit großer Freude und Begeisterung aufgenommen wurde – ein Brauch, den wir auch in Zukunft mit Freude fortsetzen möchten. Unser herzlicher Dank gilt allen, die uns Türen geöffnet haben, für die schönen Momente, die tollen Gespräche, die Verpflegung

und das gesellige Miteinander. Besonders hervorheben möchten wir auch unseren wunderschönen Ausflug nach Südtirol, den unser Kassier Christian zusammen mit unserer Schriftführerin Stellvertretung organisiert hat – vielen Dank dafür! Beim Schmankerlfest in Hippach konnten wir zudem mit dem Verkauf von „Siaßen Krapfl“ unsere Vereinskassa ein wenig aufbessern. Ein weiteres Highlight war unser neues Outfit, das wir dank großzügiger Sponsoren mit Stolz tragen dürfen – ein herzliches Vergelt's Gott an euch!

Mit großer Vorfreude blicken wir nun auf die kommenden Ereignisse: Ostern, die Hl. Firmung in Hippach und die Festspiele in Erl, wo wir am 6. Juli die Hl. Messe gestalten dürfen. Ein riesiges Dankeschön geht

an unser Chorleiter-Team Klaus und Andreas – ohne euch wären viele unserer Erfolge nicht möglich. Besonders Klaus danken wir für seine Geduld, seine Nervenstärke und seinen Humor, mit dem er stets das Beste aus uns herausholt. Ein weiteres herzliches Vergelt's Gott gilt unserer Obfrau Caroline, die stets alles hervorragend organisiert und immer ein offenes Ohr für uns hat. Natürlich danken wir auch dem restlichen Ausschuss sowie allen Mitgliedern, die regelmäßig an unseren Proben teilnehmen und immer Zeit für das Singen und das Pflegen unserer Gemeinschaft finden. Zu guter Letzt möchten wir auch unseren Zuhörer:innen und Gönner:innen herzlich danken – ohne euch wären viele unserer Aktivitäten nicht möglich.



ChoCooki - Chor der coolen Kids

Dieses Jahr startete ChoCoKi schon im September mit den Probearbeiten. Nachdem Magdalena Eberharter im Juni die Chorleiterausbildung in Innsbruck erfolgreich absolvierte, übernahm sie nun die Rolle als Kinder- und Jugendchorleiterin unserer beiden Chöre. Mit frischem Wind wurde fleißig geübt, um die

ersten Auftritte am Mayrhofner Advent und in der Kirchgasse in Hippach erfolgreich zu meistern. Mit einer kleinen, aber feinen Weihnachtsfeier mit verzieren von Lebkuchen und Keksen, gemeinsamen Musizieren mit beiden Chören verabschiedeten wir uns in die Weihnachtspause, um im

neuen Jahr 2025 wieder voll durchstarten zu können. Die Kinder kommen fleißig alle Freitage zu den Proben, um uns im Frühling bei einigen Auftritten zu überraschen.

Unser Dank ergeht an unsere Chorleiterin Magdalena, die jeden Freitag da ist um mit den Kindern und Jugendli-

chen zu musizieren. Danke für die tolle Auswahl an den Liedern.

Ein Dank auch an unsere Obfrau, dass Sie immer da ist wenn wir sie brauchen und an Silvia, die uns immer zur Seite steht und unseren Ausschuss so tatkräftig unterstützt.



Die BMK Hippach gratuliert

Ein feierlicher Anlass jagte den nächsten und so durften wir in den vergangenen Wochen zahlreiche Glückwünsche überbringen.

Am 05. Jänner feierte unser Posaunist und Ehrenmitglied Josef Wechselberger seinen 75. Geburtstag, zu dem wir ihm mit einem Ständchen im Gasthof Sidan gratulieren durften.

Unser Ehrenmitglied und Fähnrich Rudolf Rauch hatte im Jänner gleich doppelt Grund zu feiern. Wir durften ihm nicht nur zu seinem 80. Geburtstag gratulieren, sondern auch zur Diamantenen Hochzeit mit seiner Helene!

Auch unser Ehrenmitglied Hansjörg Schneeberger hatte ein besonderes Ehejubiläum zu verzeichnen. Am

07. Februar feierte er mit seiner Monika die Goldene Hochzeit, zu der wir ebenfalls mit einem Ständchen gratulieren durften.

Die Bundesmusikkapelle Hippach wünscht allen Jubilaren auch auf diesem Wege noch einmal alles Gute, viel Gesundheit und noch viele weitere, schöne Jahre in unseren Reihen!

Termine zum Merken:
Samstag, 17. Mai 2025
 um 20:15 Uhr Frühjahrskonzert der BMK Hippach im Europahaus
ab Mittwoch, 18. Juni 2025
 wöchentliche Platzkonzerte beim Musikpavillon Hippach
Sonntag, 17. August 2025
 Musik- und Krapfenfest beim Musikpavillon Hippach



Faschingsdienstag - Volksschule Schwendau-Hippach



Vielen Dank an die Bürgermeister für die Faschingskrapfen und an Markus Oberarzbacher für das zur Verfügung stellen der Stockschützen-Halle und die Limonaden.

SK Hippach



SEI DABEI!

VORSCHAU SPIELTERMINE :

KM 1 - Gebietsliga Ost:

13.04. - 17.00 Uhr SK Hippach - SPG Brixlegg/Rattenberg
 27.04. - 17.00 Uhr SK Hippach - SV Angerberg
 01.05. - 17.00 Uhr SK Hippach - Bad Häring

KM 2 - 2. Klasse Ost:

13.04. - 14.30 Uhr SK Hippach 2 - Alpbach 1b
 25.04. - 19.30 Uhr SK Hippach 2 - Söll 1b
 01.05. - 14.30 Uhr SK Hippach 2 - Fritzens 1b

Frauen-Kampfmannschaft:

27.04. - 14.30 Uhr SK Hippach Damen - Kematen
 10.05. - 18.00 Uhr SK Hippach Damen - Stubai
 17.05. - 13.15 Uhr SK Hippach Damen - SPG Vomp/Schwaz

Hallenturniere

Der SK Hippach kann zufrieden auf eine aktive Teilnahme an Hallenturnieren zurückblicken. Insgesamt nahmen unsere Nachwuchsmannschaften, von U7 bis zur U15, bei 34 Turnieren teil. Am 07.12.2024 konnte dabei die Mannschaft von Trainer Christian Schweinberger und Michael Schneidinger den ersten Platz beim Turnier in Rotholz einfahren. Am 28.02.2025 krönte sich die Mannschaft von Trainer Christoph Hanser mit seiner U12 zum Tribal

Projekt Cup Sieger beim Turnier in Wattens. Unsere U15 Mannschaft unter der Leitung von Trainer Mathias Huber konnte den gesamten Winter bei der Tiroler Hallenmeisterschaft permanent starke Leistungen beweisen und erspielte sich im Finale den hervorragenden 6. Platz.

Trainerteam Rodeln

Mit einem Rodeln in Hainzenberg am 08.02.2025 bedankte sich der Verein bei seinem gesamten Trainerteam samt Partner für die

ganzjährige Unterstützung, auf- und neben dem Platz. Eingekehrt wurde dabei im Schlittenstadl, wo ein lustiger und gemeinschaftlicher Abend verbracht wurde.

ressantes Training für unsere Kinder durch alle Altersgruppen gewährleisten.

Trainingslager KM 1

Vom 09.-12.02. absolvierte unsere Kampfmannschaft 1 ein Trainingslager in Italien, Castel Nuovo. 19 Spieler und 4 Betreuer fanden beste Trainingsverhältnisse vor und konnten mehrere intensive Trainingseinheiten sowie ein Vorbereitungsspiel gegen Mils 2 (1. Klasse) bestreiten. Abseits des Platzes wurde eine weitere wichtige Säule des SK Hippach, die Kammeradschaft in der Mannschaft und Verein gestärkt und vertieft.

Ausbildung:

Am 22. & 23.02. sowie am 01. & 02.03. absolvierten unsere Trainer Josef Bradl (U7), Michael Schneidinger (U9), Christian Lengauer (U12 Mädchen) und Daniel Eberharter (U10) Die Ausbildung für das TFV-D-Diplom. Durch den Willen der ständigen Aus- und Fortbildung unserer Trainer kann der SK Hippach ein modernes, zeitgemäßes und inte-



Vorname Familienname
Straße
PLZ Gemeinde

Österreichische Post AG
Info.Mail P Entgelt bezahlt
Retouren an Postfach 555, 1008 Wien

PARKPLATZ HORBERGBAHN
**EINKEHR
SCHWUNG**
AFTER SKI PARTY
DES WSV HIPPACH
26. APRIL 2025

RINDERZUCHT
LEBENSWEIT FÜR DIE FUTURE WORLD
55 JAHRE
Fleckviehzuchtverein Schwendau-Hippach
SONNTAG, 6. APRIL 2025
HIPACH - UNTERHALB DER KIRCHE
PROGRAMM:
10 UHR AUFTRIEBSEIDE
11 UHR SCHAUBEGINN
12 UHR OFFIZIELLE ERÖFFNUNG MIT TIERSEGUNG
14 UHR GESAMTSIEGERWAHL
VERPFLEGUNG IM FESTZELT:
JUNGBAUERNSCHAFT-LANDJUGEND SCHWENDBERG

6. ZILLERTAL OPEN
TC RAIFFEISEN HIPACH
FACT-BOX:
SPIELZEITRAUM: 19.04. - 26.04.2025
BEWERBE:
• DAMEN A + NEBENRUNDE
• HERREN A
• HERREN B (ab ITN 6,5)
• HERREN 45+
• MIXED DOPPEL (EINTAGESTURNIER)
NENNGELD: € 25 + € 15 FÜR ZWEITEN BEWERB
KONTAKT: +43 699/17 36 65 73

TC Raiffeisen Hippach

Start in Freiluftsaison

Aufgrund der warmen Temperaturen konnten wir so früh wie noch nie in die Freiluftsaison starten. Durch den Red-Court (Allwetterplatz) absolvierten die ersten „Tennis-Motivierten“ ihre ersten Spiele bereits am 1. März auf unserem 4. Platz. Offiziell in die Saison gestartet wird dann aber Anfang April, nachdem auch wieder die Sandplätze instand gesetzt wurden.

Tennis Schnuppertag für „Alle Kids und Jugendlichen“

am Freitag, den 11. April von 16 - 17 Uhr
Gratis für alle (auch Schlägerleihe vor Ort)
Jede/jeder (auch nicht Mitglieder)
Keine Voranmeldung nötig
Weitere Infos unter: 0669 / 1736 6573
Bei Schlechtwetter findet der Schnuppertag eine Woche später, am 18. April von 16 - 17 Uhr statt.

◀ 6. Zillertal OPEN vom 19.04 - 26.04.2025